

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	VII
Tabellenverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XII
1 Einführung in die Studie	1
1.1 Ausgangspunkte und Problemstellung	1
1.2 Erkenntnisinteresse, Zielsetzung und Forschungsfragen	3
1.3 Aufbau der Arbeit.....	4
Teil I: Hinführung zum Forschungsgegenstand	7
2 Annäherung an den Forschungsgegenstand: Übergang in ein Masterstudium aus Studierendenperspektive	7
2.1 Erste Annäherung an Übergänge im Hochschulkontext	7
2.1.1 Übergänge in die Hochschule	8
2.1.2 Übergänge aus der Hochschule.....	10
2.1.3 Herausforderungen an Übergangsstellen im Hochschulkontext.....	12
2.2 Der Bologna-Prozess als Ausgangspunkt für Übergänge im Hochschulwesen.....	14
2.2.1 Hochschulen im Spannungsfeld: Zum Hintergrund der Reform	14
2.2.2 Ziele und Teilschritte der Reform	18
2.2.3 Zur Umsetzung der Reform in Deutschland	21
2.2.4 Der Bologna-Prozess zwischen Chancen und Risiken, Anspruch und Wirklichkeit	34
2.3 Der Übergang vom Bachelor- zum Masterstudium	40
2.3.1 Gestufte Studiengänge aus Systemperspektive.....	40
2.3.2 Gestufte Studiengänge aus Studierendenperspektive	48
2.3.3 Überlegungen zu Übergängen zwischen gestuften Studiengängen	56
2.3.4 Zugang zum Masterstudium.....	67
2.3.5 Zum Forschungsstand des Übergangs Bachelor – Master	71

2.3.6	Herausforderungen und Problemlagen des Übergangs für Studierende	89
2.4	Der Übergang in ein Masterstudium aus Studierendenperspektive: Zur Konkretisierung des Erkenntnisinteresses	95
Teil II: Methodologische und wissenschaftstheoretische Verortung der Studie...		99
3	Zur Annäherung an eine eigene wissenschaftstheoretische Position	99
4	Explorativer Charakter der Studie	100
5	Rekonstruktive Sozialforschung	103
5.1	Begriffsklärung und Grundzüge rekonstruktiver Sozialforschung	104
5.2	Programmatik rekonstruktiver Sozialforschung	107
5.3	Gütekriterien rekonstruktiver Sozialforschung	111
5.4	Weitere Bezugspunkte	115
5.4.1	Geisteswissenschaftliche Orientierungspunkte	115
5.4.2	Praxeologische Wissenssoziologie	118
5.4.3	Zum Menschenbild	119
5.5	Zur Legitimation der Studie	121
Teil III: Theoretische Annäherung an Übergangshandeln		123
6	Theoretische Annäherung an das Konzept Übergang	124
6.1	Sozialwissenschaftliche Perspektive	124
6.1.1	Übergang als Ritus	125
6.1.2	Übergang als Statuspassage	127
6.1.3	Übergang als Transition	129
6.1.4	Zusammenführung und Bezugspunkte zum Forschungsgegenstand I	133
6.2	Psychologische Perspektive	134
6.2.1	Kritische Lebensereignisse	134
6.2.2	Perspektiven in der Lebensereignisforschung	137
6.2.3	Zusammenführung und Bezugspunkte zum Forschungsgegenstand II	139
6.3	Systemtheoretische Perspektive	140
6.3.1	Allgemeine Systemtheorie	140

6.3.2	Soziologische Systemtheorie	141
6.3.3	Personale Systemtheorie	142
6.3.4	Zusammenführung und Bezugspunkte zum Forschungsgegenstand III	143
6.4	Zur begrifflichen Positionierung in dieser Arbeit.....	144
7	Übergangsforschung	145
7.1	Gegenstand und Bedeutung der Übergangsforschung.....	145
7.2	Differenzierung möglicher Forschungsansätze der Übergangsforschung	148
7.2.1	Biographieforschung	149
7.2.2	Lebenslaufforschung	150
7.2.3	Weitere Ansätze der Übergangsforschung.....	152
7.3	Übergangsforschung zum Übergang in ein Masterstudium	155
7.4	Verortung der Übergangsforschung dieser Studie	163
8	Theoretische Annäherung an das Konzept Handlung	164
8.1	Handeln vs. Verhalten: Versuch einer Abgrenzung	165
8.2	Zur Annäherung an ein Handlungsverständnis.....	168
8.2.1	Interpretationstheoretisches Handlungsverständnis.....	169
8.2.2	Funktionales Handlungsverständnis	171
8.2.3	Historisches Handlungsverständnis	173
8.3	Kennzeichnung einer Handlungssituation.....	174
8.4	Handlungsschemata	176
8.4.1	Handlungsschemata im Allgemeinen	177
8.4.2	Stadien des Handlungsprozesses	178
8.4.3	Handlungsstationen.....	180
8.4.4	Vollständige Handlung	183
8.5	Besondere Formen von Handeln	185
8.5.1	Traditionales und routiniertes Handeln.....	185
8.5.2	Lernhandeln	186
8.5.3	Problemlösen	187
8.6	Zur begrifflichen Positionierung in dieser Arbeit.....	195

9	Theoretische Annäherung an Übergangshandeln	196
Teil IV: Forschungsfeld und forschungsmethodischer Zugang zum Übergangshandeln		
	Übergangshandeln	199
10	Das Forschungsfeld: Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Paderborn	199
10.1	Profil und Organisationsstruktur der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften	199
10.2	Die Studiengänge der Fakultät	200
10.2.1	Kennzeichnung der Bachelorstudiengänge	200
10.2.2	Kennzeichnung der Masterstudiengänge	206
10.3	Der Übergang in ein Masterstudium an der Fakultät	214
10.4	Die Studierenden und Absolventen der Fakultät	218
10.4.1	Zur Herkunft und zum Hintergrund der Studierenden	218
10.4.2	Die Sichtweisen der Bachelorstudierenden auf ihre Studiengänge	219
10.4.3	Zum Verbleib der Bachelorabsolventen	222
10.5	Sichtweisen von beratenden Akteuren der Fakultät	225
10.5.1	Zur Datenbasis	225
10.5.2	Positionen der beratenden Akteure zu Studiengängen und Übergängen	228
11	Zur Kennzeichnung der durchgeführten Fallstudie	237
11.1	Fallstudie als Forschungsstrategie	237
11.2	Kennzeichnung eines Falls	239
11.3	Zur Fallauswahl	240
12	Datenerhebung	244
12.1	Triangulation als Kennzeichen des Forschungsvorhabens	245
12.2	Überblick über mögliche Verfahren zur Datenerhebung	246
12.3	Zur Befragung der Studierenden	249
12.3.1	Grundlegung zum narrativen Interview	249
12.3.2	Grundlegung zur Flussdiagrammtechnik	258
12.3.3	Vorgehen und Adaption in der Studie	259

12.3.4	Kritische Würdigung der gewählten Verfahren und Vorgehensweisen.....	268
13	Datenauswertung.....	270
13.1	Überblick über mögliche Verfahren zur Datenauswertung.....	270
13.2	Zur Auswertung der Studierendenbefragung.....	272
13.2.1	Grundlegung zur dokumentarischen Methode.....	273
13.2.2	Vorgehen und Adaption in der Studie.....	286
13.2.3	Kritische Würdigung des gewählten Verfahrens und der Vorgehensweise.....	303
Teil V:	Ergebnisse aus der empirischen und theoretischen Rekonstruktion des Übergangshandelns.....	305
14	Ergebnisse der Fallstudie: Übergangshandeln von Studierenden.....	305
14.1	Übersicht über die Fälle.....	305
14.2	Fallbeschreibungen oder: Übergangshandeln fallspezifisch betrachtet.....	306
14.2.1	Fall S1.....	307
14.2.2	Fall S2.....	315
14.2.3	Fall S3.....	333
14.2.4	Fall S4.....	346
14.2.5	Fall S5.....	353
14.2.6	Fall S6.....	360
14.2.7	Fall S7.....	370
14.2.8	Fall S8.....	377
14.2.9	Zusammenfassung I und Zwischenfazit I.....	392
14.3	Typenbildung oder: Übergangshandeln fallübergreifend betrachtet.....	397
14.3.1	Phasen-Typik.....	397
14.3.2	Übergänger-Typik.....	424
14.3.3	Zusammenfassung II und Zwischenfazit II.....	428
15	Zusammenführung und Kontrastierung von Ergebnissen aus theoretischem und empirischem Zugang zum Übergangshandeln.....	430
15.1	Zusammenführung und Kontrastierung I: Bisheriger Forschungsstand und studentisches Übergangshandeln.....	431

15.2 Zusammenführung und Kontrastierung II: Hinweise aus der Analyse der Gespräche mit den beratenden Akteuren und studentisches Übergangshandeln.....	434
15.3 Zusammenführung und Kontrastierung III: Übergangshandeln im theoretischen Diskurs.....	437
Teil VI: Ein Blick zurück und nach vorn	441
16 Rückblick	441
16.1 Methodische und methodologische Reflexion	441
16.2 Reflexion und Würdigung der gewonnenen Ergebnisse	443
17 Forschungsdesiderate	444
18 Literaturverzeichnis.....	447